

**Satzung**  
**zur Änderung der Immatrikulations-, Rückmelde- und Exmatrikulationssatzung der**  
**Otto-Friedrich-Universität Bamberg**  
**Vom 31. März 2008**

(Fundstelle: [http://www.uni-bamberg.de/fileadmin/uni/amtliche\\_veroeffentlichungen/2008/2008-96.pdf](http://www.uni-bamberg.de/fileadmin/uni/amtliche_veroeffentlichungen/2008/2008-96.pdf))

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 51 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) in der Fassung vom 23. Mai 2006 (GVBl S. 245) erlässt die Otto-Friedrich-Universität Bamberg folgende Satzung:

§ 1

Die Satzung zur Änderung der Immatrikulations-, Rückmelde- und Exmatrikulationssatzung der Otto-Friedrich-Universität Bamberg vom 27. Juni 2007 (Fundstelle: [http://www.uni-bamberg.de/fileadmin/uni/amtlich\\_veroeffentlichungen/2007/2007-55.pdf](http://www.uni-bamberg.de/fileadmin/uni/amtlich_veroeffentlichungen/2007/2007-55.pdf)) wird wie folgt geändert:

In § 14 Satz wird folgende Nr. 6 angefügt:

„6. Pflege eines nahen Angehörigen, wenn die Pflege nicht durch eine andere Person erbracht werden kann.“

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

**Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Otto-Friedrich-Universität Bamberg vom 6. Februar 2008 sowie der Genehmigung gemäß Art. 13 Abs. 2 Satz 2 BayHSchG durch den Präsidenten der Otto-Friedrich-Universität Bamberg vom 31. März 2008.**

**Bamberg, 31. März 2008**

**Prof. Dr. Dr. habil. G. Ruppert**  
**Präsident**

**Die Satzung wurde am 31. März 2008 in der Otto-Friedrich-Universität Bamberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am gleichen Tag durch Anschlag in der Hochschule bekannt gemacht. Tag der Bekanntmachung ist daher der 31. März 2008.**